

Bauerngarten – Sandsteinmauer und Blumenwiese

Naturschutz in Bellheim

11.04.2021

In der letzten Woche war es doch sehr kalt um so richtig im Garten durchzustarten. Dennoch haben wir an der Umgestaltung unseres Bauerngartens weitergearbeitet. Wir haben eine neue Sandsteinmauer aufgebaut, eine neue Blumenwiese für Schmetterlinge und Wildbienen eingesät,



die richtige Umgebung für unsere bedrohten Tierarten. Und da war auch schon die erste Eidechse in unserem



Garten zu sehen. Nicht zu vergessen sind unsere Wildbienen eine faszinierende Insektengruppe, insbesondere die Vielzahl an Erdbienen freuen sich über das neue Wohnungsangebot. Die meisten Wildbienenarten fliegen nur kurze Strecken – daher sollten



Baumöglichkeiten (Steinhaufen, Totholz) und Nahrung nahe beieinander liegen. Ein gutes Nahrungsangebot sind die Zwiebelpflanzen und Wildblumen im Frühjahr, die verschiedenen Kräuter, eine Blumenwiese und Sommerstauden sowie bienenfreundliche Sträucher und Bäume. Eine Übersicht werde ich mal in einem meiner nächsten Beiträge hier einstellen. Eine gute Jahreszeit ist jetzt für die Aufzucht von Tomaten. In den letzten Jahren habe ich mir ca. 20 samenechte Sorten zugelegt. Der Vorteil samenechter Sorten im Vergleich zu F1-Hybriden (Züchtung aus zwei Elternpflanzen) besteht darin, dass man den Samen für das nächste Jahr immer wieder selber erzeugen kann, das macht Spaß und man spart auch das Geld um neuen Samen zu kaufen. Naturschutz in Bellheim (NS-B) (Bauengarten, Wildbienen, Neuanlage Steu obstwiese und vieles mehr)

